

Thiel Logistik mit positivem Periodenergebnis im ersten Halbjahr

- Umsatz und Ergebnis zum Halbjahr gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich gestiegen
- Mittelfristiges Renditeziel erfordert weitere Anstrengungen

Grevenmacher (Luxemburg) – Thiel Logistik gelang im ersten Halbjahr 2006 mit einem Periodenergebnis von 4,2 Mio. Euro eine Rückkehr in die Gewinnzone (2005: -6,6 Mio. Euro). Schwierigere Marktbedingungen und die bereits angekündigten Umsatzverluste aus dem Wegfall einzelner Großaufträge schwächten die positive Dynamik des ersten Quartals im zweiten Quartal erwartungsgemäß ab.

Der Umsatz stieg im ersten Halbjahr um 4,4 Prozent auf 922,5 Mio. Euro (2005: 883,5 Mio. Euro). Wesentliche Umsatzzuwächse kamen weiterhin aus dem interkontinentalen Luft- und Seefrachtgeschäft. Nach Bereinigung der Umsätze um Währungseffekte sowie um Effekte aus Akquisitionen und Desinvestitionen verbleibt ein organisches Umsatzwachstum von 3,4 Prozent. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) verbesserte sich von 10,3 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 16,4 Mio. Euro und liegt im Bereich der Erwartungen.

Geschäftsfeld Branchenlösungen: Ergebnisverbesserung trotz Belastung durch Thiel

Furniture

Das Geschäftsfeld Branchenlösungen erzielte im Berichtszeitraum einen Umsatz von 197,3 Mio. Euro (2005: 195,1 Mio. Euro). Das Halbjahresergebnis zum 30. Juni 2006 betrug 2,5 Mio. Euro (2005: 2,3 Mio. Euro). Thiel FashionLifestyle gelang es, saisonal bedingte Schwankungen in der Textilbranche durch eine Erweiterung des Dienstleistungsangebots auszugleichen und die Umsatzerlöse zu steigern. Thiel Media verteidigte seine Marktposition trotz sinkender Tonnagen im Zeitungs- und Zeitschriftenmarkt und hat insbesondere bei der Fußballweltmeisterschaft seine Leistungsfähigkeit bewiesen. Im Unternehmensbereich Thiel Furniture belastete die weiterhin schwache Branchenkonjunktur die Geschäftsentwicklung.

Geschäftsfeld Air & Ocean: Weiterer Umsatz- und Ergebnisanstieg

Das Geschäftsfeld Air & Ocean konnte einen Umsatzanstieg um rund 12 Prozent auf 178,7 Mio. Euro (2005: 159,5 Mio. Euro) verzeichnen, obwohl die Frachtraten für interkontinentale Seetransporte deutlich rückläufig waren. Das Ergebnis stieg von 4,3 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 6,4 Mio. Euro. Verantwortlich dafür waren vor allem höhere Transportvolumina in Asien und Südafrika.

Geschäftsfeld Regionale Logistikdienstleistungen: Umsatz und Ergebnis ausgeweitet

Der Umsatz in diesem Geschäftsfeld konnte im ersten Halbjahr 2006 auf 546,5 Mio. Euro ausgeweitet werden (2005: 528,8 Mio. Euro). Ausgelaufene Projekte mit Großkunden sowie der Verkauf der PD Logistics zum 31. März 2006 führten im zweiten Quartal zu Umsatzverlusten. Das Ergebnis konnte – auch durch die außerordentlichen Effekte des ersten Quartals – auf 11,6 Mio. Euro (2005: 9,4 Mio. Euro) verbessert werden. Der Anstieg der Kraftstoffpreise und Preiserhöhungen bei Landtransporten auf Grund der Verknappung von Laderaum belasteten das Ergebnis.

Ausblick: Mittelfristiges Ziel bleibt eine EBIT-Marge von 3 Prozent

Berndt-Michael Winter, Verwaltungsratsvorsitzender der Thiel Logistik AG: „An unserer Zielsetzung für das Gesamtjahr halten wir unverändert fest, auch wenn dies aufgrund der schwieriger gewordenen Marktbedingungen sehr anspruchsvoll ist. Wir streben im laufenden Jahr weiterhin eine Umsatzsteigerung von rund fünf Prozent an und erwarten für das EBIT eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr mit einem positiven Nettoergebnis auf Gesamtjahresbasis. Mittelfristiges Ziel ist und bleibt eine EBIT-Marge von drei Prozent. Um dieses Renditeziel zu erreichen, bedarf es im ganzen Konzern aber noch erheblicher Anstrengungen.“

Informationen zur Thiel Logistik AG

Die Thiel Logistik AG, Grevenmacher (Luxemburg), entwickelt als externer Partner ganzheitliche Logistik- und Servicelösungen für Industrie und Handel. Der Konzern erzielte 2005 einen Umsatz von 1,8 Mrd. Euro und beschäftigt derzeit rund 8.000 Mitarbeiter in 41 Ländern. Thiel Logistik ist in allen wichtigen Märkten weltweit aktiv und verfügt über rund 350 Standorte auf allen Kontinenten. Mit ihren drei Geschäftsfeldern „Branchenlösungen“ (Thiel FashionLifestyle, Thiel Media und Thiel Furniture), „Air & Ocean“ und „Regionale Logistikdienstleistungen“ (Microlog-Südkraft, Delacher und Quehenberger) gehört die Thiel Logistik AG zu den führenden Unternehmen am Markt. Die Tätigkeitsfelder der „Regionalen Logistikdienstleistungen“ erstrecken sich vornehmlich auf den deutschsprachigen Raum sowie Mittel- und Osteuropa.

Die Thiel Logistik AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Hauptaktionärin der Gesellschaft ist die DELTON AG, Bad Homburg, mit 50,26 Prozent des Aktienkapitals.

Ihre Ansprechpartner:

www.thiel-logistik.com

Tino Fritsch

Public Relations

Tel: +352 / 71 96 90 -1353

Fax: +352 / 71 96 90 -1398

pr-info@thiel-logistik.com

Sebastian Esser

Investor Relations

Tel: +352 / 71 96 90 -1112

Fax: +352 / 71 96 90 -1359

ir-info@thiel-logistik.com

Kennzahlen 1. Januar - 30. Juni 2006

gemäß International Financial Reporting Standards (IFRS)

■ ■	Angaben in Tausend €	2006	2005	Veränderung in %
Umsatzerlöse				
Branchenlösungen		197.256	195.072	1,1
Thiel FashionLifestyle		109.802	104.898	4,7
Thiel Media		60.618	60.586	0,1
Thiel Furniture		21.657	24.302	-10,9
Sonstige		5.179	5.286	-2,0
Air & Ocean		178.721	159.483	12,1
Regionale Logistikdienstleistungen		546.501	528.844	3,3
Quehenberger		245.298	207.888	18,0
Delacher		137.544	128.780	6,8
Microlog-Südkraft		163.659	192.176	-14,8
Holdings		10	109	-90,8
Konzernumsatz		922.488	883.508	4,4
Segmentergebnisse				
Branchenlösungen		2.473	2.300	7,5
Air & Ocean		6.431	4.273	50,5
Regionale Logistikdienstleistungen		11.615	9.383	23,8
Holdings		-4.055	-4.455	-9,0
Konsolidierung		-292	-1.565	-81,3
Sonstige finanzielle Erträge (Aufwendungen)		253	357	-29,1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		16.425	10.293	59,6
Periodenergebnis		4.231	-6.605	N/A
Davon entfallen auf die Aktionäre der Thiel Logistik AG		3.669	-8.219	N/A
Davon entfallen auf die Minderheitsgesellschafter		562	1.614	-65,2
Ergebnis je Aktie		0,04	-0,02	N/A
Operativer Cashflow		5.975	5.310	12,5
Sachanlageinvestitionen (Auszahlungen)		-8.745	-10.018	-12,7
Free Cashflow		-2.770	-4.708	-41,2
Planmäßige Abschreibungen		-16.804	-18.465	-9,0
EBITDA		33.229	28.758	15,5
Nettoverschuldung		159.078	156.472*	1,7
Eigenkapital (inklusive Minderheitenanteile)		323.888	322.043*	0,6
Mitarbeiter		8.237	8.807*	-6,5

* per 31. Dezember 2005